Presseinformation

19. November 2004

4. NÖ Kultursponsoringpreis überreicht

Gabmann: Vorbildliche Partnerschaft Wirtschaft - Kultur

In der Minoritenkirche Krems/Stein wurde gestern Abend der 4. NÖ Kultursponsoringpreis für Unternehmer, die Kulturprojekte und Kulturinitiativen unterstützen, übergeben. Diese Kooperation verfolgt das Ziel, mittels einer besonderen Auszeichnung an niederösterreichische Unternehmen den Innovationswert von Kunst und Kultur den heimischen Unternehmen näher zu bringen bzw. die Öffentlichkeitsarbeit zum Thema Sponsoring für alle in diesem Bereich kreativ tätigen Unternehmen zu betreiben. Besonders berücksichtigt wurde heuer der Kontext zur europäischen Erweiterung und die grenzüberschreitende Bedeutung des Themas.

Diese Preisverleihung bringe einmal mehr die gute Partnerschaft zwischen Land, Gemeinden und Wirtschaft auf der einen Seite und der Kultur auf der anderen Seite zum Ausdruck, meinte Landesrat Ernest Gabmann, der die Preisverleihung vornahm. Diese Kooperation sorge zudem für viele Synergien. Dazu präge nicht nur Spitzenkultur das Bild Niederösterreichs, sondern auch viele Tausende Kulturevents im ganzen Land.

Um den NÖ Kultursponsoringpreis bewarben sich heuer insgesamt 46 Unternehmen mit 45 Projekten. Der Preis wurde in den Kategorien „Klein- und Mittelbetriebe“, „Großunternehmen“ und „Europäische Erweiterung“ vergeben.

Der Kultursponsoringpreis in der Kategorie „Klein- und Mittelbetriebe“ ging an die Winzer Krems reg.Gen.m.b.H. für ihre Unterstützung des Musikfestivals „Glatt&Verkehrt“. Ende Juli/Anfang August treffen einander Solisten und Ensembles alljährlich inmitten der Kremser Weinberge zu einem musikalischen Stelldichein. Eigens für dieses Festival wurde der Innenhof der Winzer Krems (Fassungsvermögen für rund 1.000 Besucher) überdacht. Anerkennungspreise gehen an die Brauerei Zwettl Karl Schwarz Ges.m.b.H. für das Projekt „Kunst am Bierdeckel“, an die Sparkasse Poysdorf AG für ihre Initiativen rund um das „Nonseum“ und an die Raiffeisenbank Langenlois für ihre „Raiffeisen-Bankgalerie Langenlois“.

In der Kategorie Großunternehmen ging der Hauptpreis an die Niederösterreichische Versicherung für die Unterstützung der „Seebühne Lunz am See“. Mit der Errichtung und Eröffnung der Bühne im heurigen Jahr haben die Lunzer Sommerspiele einen geeigneten Rahmen für ihr Festival gefunden. Anerkennungspreise gehen an die Wiener Städtische Allgemeine Versicherung, Landesdirektion Niederösterreich, für die Kampagne zur Rettung der barocken Engel des Stiftes Altenburg. Weitere Anerkennungspreise erhielten die Firma Kika in Horn für ihre Unterstützung des NÖ Festivals 2004 „szene bunte wähne“

E-Mail: presse@noel.gv.at

und die Landesdirektion Niederösterreich der UNIQA Versicherung unter anderem für die Zusammenarbeit mit der „Bühne im Hof“ in St. Pölten.

In der Kategorie „Europäische Erweiterung“ wurde die Interessengemeinschaft der Kaufleute von Gmünd, bestehend aus 69 Mitgliedern aus Handel, Gewerbe und Gastronomie, mit dem Hauptpreis ausgezeichnet. Mit dem Projekt „Übergänge – Prechody 04“ zu den Feiern am 1. Mai 2004 wurde ein Zeichen für die Kontinuität des künstlerisch wissenschaftlichen Kommunikationsprozesses gesetzt. Das Projekt wurde in engem Kontakt mit der Interessengemeinschaft Gmünd konzipiert. Anerkennungspreise erhielten L. Kasses & CO Bäckerei-Konditorei für das Projekt „Kulturbrücke Fratres“ und die Erste Raabser Walzmühle M. Dyk für die Initiative „1. Grenzüberschreitender Bio-Brunch“.

Seit Bestehen des Kultursponsoringpreises Niederösterreich wurden bisher 235 Projekte von 193 Unternehmen eingereicht.

Zu diesem Artikel gibt es eine unterstützende Audiodatei. Diese ist zum Download nicht mehr verfügbar. Bitte wenden Sie sich an: presse@noel.gv.at

E-Mail: presse@noel.gv.at